

PERSONALIEN

Dr. Alfred Jeske 75 Jahre

Am 9. Juni 2003 feiert Dr. Alfred Jeske seinen 75. Geburtstag.

ALFRED JESKE hat die Pflanzenschutzverfahren und die Entwicklung und Prüfung der Pflanzenschutzgeräte in der DDR entscheidend mitbestimmt. Nach der Wiedervereinigung bis zum Ausscheiden aus dem aktiven Dienst war er wissenschaftlicher Mitarbeiter der Biologischen Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft (BBA) und hat sich in der Phase des Zusammenführens der beiden für den Pflanzenschutz zuständigen Einrichtungen, der Biologischen Zentralanstalt in Kleinmachnow (BZA) und der BBA, als konstruktiver und vertrauensvoller Partner eingebracht.

Der Jubilar erfreut sich nach wie vor guter Gesundheit. Seine Zeit verbringt er gern gemeinsam mit seiner Familie und der Pflege von Haus und Garten. Mehrere Jahre wirkte er auch als Schöffe beim Amtsgericht in Potsdam. Durch viele Artikel und Meinungsäußerungen in der örtlichen Presse nimmt er am ge-

sellschaftlichen Leben teil. Sein Hobby sind die Geschichte seines Heimatortes Kleinmachnow und das Leben früher ansässiger Persönlichkeiten. Die dazu von ihm herausgegebenen Hefte sind zu einer für Ortskundige unterhaltsamen Lektüre geworden. An der Ausarbeitung eines Rückblicks auf die Entwicklung der Pflanzenschutzgeräte in der DDR in den 50er und 60er Jahren aus Anlass des 100-jährigen Bestehens der BBA hat er sich aktiv und engagiert beteiligt. Auch bei fachlichen Fragestellungen, die die Zeit der Biologischen Zentralanstalt betreffen, kann man stets mit seiner Unterstützung rechnen.

Sein Wirken und sein Verdienst als langjähriger Leiter der Abteilung Technologie in der ehemaligen BZA in Kleinmachnow und darüber hinaus sind an anderer Stelle bereits gewürdigt worden (Nachrichtenbl. Deut. Pflanzenschutzd. 50. 1998, S. 135).

Dass er auch weiterhin im Kreise seiner Familie aktiv viel Freude und Gesundheit genießen kann, wünschen ihm alle Freunde und ehemaligen Kollegen.

H. GANZELMEIER (Braunschweig)